

## Konzept: CliMAP Change

### Wer wir sind:

Die Gruppe „CliMAP Change“ besteht aus Ann-Sophie Böhle, Sarah Rasi und Jens Weise. Da wir uns alle universitär und privat stark mit dem Klimawandel und Nachhaltigkeitsinitiativen beschäftigen, stand für uns schnell fest, dass wir in der bevorstehenden Projektarbeit diese Themen behandeln wollen.

### Ziel:

Durch die erstellte CliMAP Change Homepage und dazugehörige Karten wollen wir den Betrachter:innen die Thematik des Klimawandels, seine Folgen sowie Lösungsansätze zum Klimaschutz, anhand ausgewählter Daten näher bringen. Unser Ziel ist die Erstellung einer Website, auf welcher Infotexte und eventuell Grafiken abgebildet sind, welche in die behandelten Thematiken einführen und ein Grundlagenwissen vermitteln. Von dieser Seite sollen drei weitere Seiten mit jeweils einer Karte weiterführen. Diese drei Karten sollen verschiedene Klimawandel- und Nachhaltigkeitsaspekte abdecken.

**Karte 1:** weltweite Länderdaten zu CO<sub>2</sub>-Emissionen (pro Kopf, Gesamtausstoß, Indikatoren)

**Karte 2:** Klimawandelfolgedaten/Tipping Points an verschiedenen Orten weltweit verteilt darstellen

**Karte 3:** Best Practice Beispiele von nachhaltigen Projekten weltweit (Auswahl)

Die Karten sollen benutzer:innenfreundlich und niederschwellig gestaltet und bedienbar sein. So hoffen wir auch den Personen einen Zugang bieten zu können, die sich aktuell noch nicht oder wenig mit diesen Thematiken beschäftigen.

### Herangehensweise:

Um diese Karten erstellen zu können, müssen fundierte, öffentlich zugängliche Daten zu den jeweiligen Themen gefunden werden. Dies sollte mit etwas Recherche kein zu großes Problem darstellen. Länderdaten zu Themen des Klimawandels sind in der Regel frei verfügbar. Sollten die Daten lediglich als Tabellen vorliegen, werden wir eine entsprechende Konvertierung in JSON vornehmen.

Um die Daten anschaulich darstellen zu können, haben wir uns schon verschiedenen Darstellungstypen angesehen und passende ausgewählt. Karte 1 könnte als Choroplethenkarte die Werte einzelner Länder darstellen. Mit einem Klick oder Wisch über ein bestimmtes Land, können weiterführende Informationen, Daten und Vergleichswerte in einem erscheinenden Fenster visualisiert werden. Zusätzlich könnten hier weitere Daten wie die Erwärmung mit eingebunden werden.

Für Karte 2 könnten Arten von Klimawandelfolgen definiert und betroffene Gebiete farblich kenntlich gemacht werden. Ebenso könnten Regionen, in denen es zur Erreichung eines Tipping Points kommen könnte mit einem Marker hervorgehoben werden. Beim Klicken auf den Marker könnte sich eine Infobox öffnen, in welcher genauere Informationen zu dem jeweiligen Gebiet, Tipping Point und Auswirkungen aufgelistet sind. Hier könnten ebenso Extremwetterereignisse und deren Zunahme/Abnahme räumlich verortet dargestellt werden.

In Karte 3 werden die Best Practice Beispiele mit Markern an die jeweilige Location geknüpft. Auch hier wird sich mit einem Klick eine Infobox öffnen, in welcher spezifischeres Wissen, Fotos und weiterführende Links zu finden sein werden.

Da wir hier einige Optionen und eventuell zu viel vorhaben, werden wir in Rücksprache die Ideen tatsächlich umsetzen, zu welchen wir genügend Datensätze finden. Bei der Umsetzung und Implementierung von Kartenspecials werden wir uns an dem Gelernten aus dem Methodenseminar orientieren, sowie eigenständig weitere passende Funktionen suchen und einbinden.

Web-Adresse: <https://climapchange.github.io>